

Kommt, kommt den Herrn zu preisen.

J. H. Knecht (1752-1817)
arr. J. Knuth

Erhaben
mf

TT

8

1. { Kommt, kommt den Herrn zu prei - sen,
ihn, den All - gü't - gen, Wei - sen,
2. { Herr, dein ist al - le Stär - ke,
dich prei - sen dei - ne Wer - ke,

BB

mf

4

8

1. { der groß von Rat ist, groß von Tat,
der kei - nen sei - nes - glei - chen - hat!
2. { und al - le Hil - fe, Gott, ist dein,
die dei - ner Kraft al - lein sich freun!

8

f

1. Der Herr tut gro - ße Wer - ke.
2. Wir auch er - freun uns ih - rer,

f

11

p

8

1. Wer hin - dert sei - ne Kraft, wer sei - nes
2. ihr Lob sei uns - re Pflicht, o Va - ter

p

cresc.

cresc.

Kommt, kommt den Herrn zu preisen / Knecht

15
8

1. Ar - mes Stär - ke, die al - les Gu - te
2. o Re - gie - rer, wen hält, wen schützt sie

19
8

f

1. schafft? Er deh - net gleich Ge - zel - ten
2. nicht? Du lebst, du wirkst in al - len,

f

23
8

p

1. die wei - ten Him - mel aus; er spricht, so
2. dir, dir ver - trau - en wir. Er - hal - ter,

p *cresc.*

27
8

dim.

1. ge - hen Wel - ten aus Ih - rem Nichts her - aus.
2. wer kann fal - len, ge - tra - gen, Herr, von Dir?

dim.